



„Jesus ist meine Hoffnung und die lebendige Quelle meines Glücks“  
Padre Pio Gebetsgruppen, Pilger der Hoffnung

## Zeremonie der Übergabe der Rosenkränze

7. Oktober 2024

*Der Rosenkranz ist das Gebet, das Pater Pio seinen Gebetsgruppen als Zeichen der Wiedererkennung gegeben hat. Die Zeremonie des Rosenkranzgebets wurde eingeführt, um uns mit Maria zu vereinen, damit die Kirche immer Ihren Schutz genießen kann. Am 7. Oktober (oder an einem anderen, mit dem geistlichen Assistenten vereinbarten Tag) trifft sich die Gruppe zu einer Katechese und zur Rosenkranzzeremonie.*

*Die Rosenkränze werden gesegnet und die Verpflichtung zum Rosenkranzgebet wird erneuert. Wenn dieser Ritus am Ende der Messe gefeiert wird, wird der Zelebrant ihn entsprechend anpassen.*

### **Hymnus**

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

**Amen**

**Zelebrant:** Brüder und Schwestern, die Liturgie der Kirche hat ihre Mitte in der Eucharistie und wird – tagsüber - durch das Stundengebet geprägt. Pater Pio hat seinen geistlichen Kindern den heiligen Rosenkranz empfohlen, um das Wort Gottes unter der Führung der Jungfrau Maria zu betrachten. Heute wollen wir uns gemeinsam verpflichten, oft den Rosenkranz zu beten, möglichst täglich, um unseren gemeinsamen Weg als Pater Pio Gebetsgruppe zu leben.

### **Psalm 46**

Gott ist uns Zuflucht und Stärke,  
ein bewährter Helfer in allen Nöten.

Darum fürchten wir uns nicht, wenn die Erde auch wankt,  
wenn Berge stürzen in die Tiefe des Meeres,  
wenn seine Wasserwogen tosen und schäumen  
und vor seinem Ungestüm die Berge erzittern.

Die Wasser eines Stromes erquicken die Gottesstadt,  
des Höchsten heilige Wohnung. Gott ist in ihrer Mitte,  
darum wird sie niemals wanken;  
Gott hilft ihr, wenn der Morgen anbricht.  
Völker toben, Reiche wanken, es dröhnt sein Donner,  
da zerschmilzt die Erde.

Der Herr der Heerscharen ist mit uns,  
der Gott Jakobs ist unsre Burg.  
Kommt und schaut die Taten des Herrn,  
der Furchtbare vollbringt auf der Erde.

Er setzt den Kriegen ein Ende bis an die Grenzen der Erde;  
er zerbricht die Bogen, zerschlägt die Lanzen,  
im Feuer verbrennt er die Schilde.

“Lasst ab und erkennt, dass ich Gott bin,  
erhaben über die Völker,  
erhaben auf Erden.”

Der Herr der Heerscharen ist mit uns,  
der Gott Jakobs ist unsre Burg.



„Jesus ist meine Hoffnung und die lebendige Quelle meines Glücks“  
Padre Pio Gebetsgruppen, Pilger der Hoffnung

### Aus dem Evangelium nach Markus (16, 14-20)

Später erschien Jesus auch den Elf, als sie bei Tisch waren; er tadelte ihren Unglauben und ihre Verstocktheit, weil sie denen nicht glaubten, die ihn nach seiner Auferstehung gesehen hatten. Dann sagte er zu ihnen: Geht hinaus in die ganze Welt, und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen! Wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet; wer aber nicht glaubt, wird verdammt werden. Und durch die, die zum Glauben gekommen sind, werden folgende Zeichen geschehen: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben; sie werden in neuen Sprachen reden; wenn sie Schlangen anfassen oder tödliches Gift trinken, wird es ihnen nicht schaden; und die Kranken, denen sie die Hände auflegen, werden gesund werden. Nachdem Jesus, der Herr, dies zu ihnen gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes. Sie aber zogen aus und predigten überall. Der Herr stand ihnen bei und bekräftigte die Verkündigung durch die Zeichen, die er geschehen ließ.

### Aus den Briefen von Pater Pio, [Ep. III, S. 570 - Brief 7, vom 7.10.1917]

Bemühen Sie sich nicht, Ihre Versuchungen zu überwinden, denn das würde sie nur verstärken. Verachte sie und halte dich nicht mit ihnen auf. Ruft euch Jesus Christus, den Gekreuzigten, in euren Armen und an eurer Brust ins Gedächtnis. Und sage, indem du seine Seite einige Male küsst: „Dies ist meine Hoffnung, die lebendige Quelle meines Glücks. Ich werde dich festhalten, Jesus, und dich nicht loslassen, bis du mich an einen sicheren Ort gebracht hast“.

Sagt mir noch einmal, meine lieben Töchter, wovor habt ihr Angst? Hört ihr denn nicht, wie Gott zu Abraham und zu euch sagt: „Fürchtet euch nicht, ich bin euer Beschützer“. Was sucht ihr auf Erden, wenn nicht Gott?

### Betrachtung

Pater Pio gibt uns seine persönliche Erfahrung von Jesus als gelebte Hoffnung und Quelle des Glücks. Wir können uns die Hoffnung nicht als eine einfache Delegation an den Herrn vorstellen - damit Er die notwendigen Antworten für die Männer und Frauen unserer Zeit gibt - ganz im Gegenteil: der Herr ist unsere Hoffnung und wir sind seine Jünger - Missionare in der Welt von heute.

Versuchen wir also, mit Hilfe des Wortes Gottes die Zeichen der Zeit zu verstehen, und verpflichten wir uns, unsere Berufung in die Tat umzusetzen, ohne jemals den Eckpfeiler des christlichen Handelns aus den Augen zu verlieren: die gelebte Nächstenliebe durch die Weitergabe der überreichen Liebe Christi.

### Kurzes Innehalten

#### **SEGNUMG DER ROSENKRÄNZE**

*Wir sind zur Segnung der Rosenkranzperlen gekommen, die uns auf unserem pastoralen Weg begleiten werden. Wir erneuern unsere Treue zu Maria und unser Engagement beim Beten des Heiligen Rosenkranzes.*

Wir preisen dich, Vater, weil du uns berufen hast, über Geburt, Tod und Auferstehung deines Sohnes zu meditieren und auch das irdische Leben zu betrachten in der Erwartung, Ihn in der Ewigkeit zu betrachten.

#### **Gegrüßet seist du, Maria, gepriesen sei Jesus, dein geliebter Sohn**

Wir preisen dich, unseren Bruder und Herrn Jesus Christus, du hast Maria, deine Mutter, erwählt, um der Welt dein Antlitz des Friedens und der Barmherzigkeit zu zeigen.

#### **Gegrüßet seist du, Maria, gepriesen sei Jesus, dein geliebter Sohn**

Wir preisen dich, Heiliger Geist, durch den heiligen Pio von Pietrelcina. Du schenkst uns den Heiligen Rosenkranz, damit wir deine großen Taten für die Menschen und für unser Heil betrachten.

#### **Gegrüßet seist du Maria, gepriesen sei Jesus, dein geliebter Sohn**

**Alle:** O Jungfrau Maria, nimm unsere guten Vorsätze an, jeden Tag den Heiligen Rosenkranz zu beten, um uns an deine Liebe zu erinnern, mit der du das Leben deines Sohnes Jesus Christus begleitet hast, um dann seine Herrlichkeit im Himmel zu teilen. Der heilige Pio von Pietrelcina erbitte vom Herrn die heilige Beharrlichkeit in unserem Vorsatz, täglich den Rosenkranz zu beten, in unseren persönlichen Anliegen, für die Kirche und für die ganze Welt.



*„Jesus ist meine Hoffnung und die lebendige Quelle meines Glücks“  
Padre Pio Gebetsgruppen, Pilger der Hoffnung*

Oh Herr, lass die Kraft Deines Geistes und Deinen heiligen Segen auf diese heiligen Wünsche herabkommen.  
Du, der Du lebst und herrschst in alle Ewigkeit.

**Amen**

**Hymnus an die Muttergottes**